

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

18.7.1873 (No. 194)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 194.

Freitag den 18. Juli

1873.

2.2.

Bekanntmachung und Warnung.

Auf Samstag den 19. d. M. ist eine größere Schießübung der Infanterie angesetzt, wobei es lebensgefährlich sein wird, das nördlich der Schießstände innerhalb der unten angegebenen Grenzen gelegene Terrain zu begehen, und wird vor Betreten desselben in der Zeit von **Morgens 6 bis Mittags 12 Uhr** hierdurch mit dem Bemerkten ausdrücklich gewarnt, daß außerdem Sicherheitsposten stehen werden.

Das gefährdete Terrain wird begrenzt: westlich durch den Großgraben, nördlich durch den Weg, der vom Neureuther Kirchhof nach der Eggensteiner Chaussee führt und östlich durch die Rheinbahn.

Karlsruhe, den 16. Juli 1873.

Königliche Commandantur.

Bekanntmachung.

Nr. 15,814. Das Departements-Ersatz-Geschäft für 1873 betreffend.

Das Departements-Ersatz-Geschäft für 1873 findet im Aushebungsbezirk Karlsruhe am

Samstag den 26. Juli d. J.,

Montag den 28. Juli d. J. und

Dienstag den 29. Juli d. J.,

jeweils Vormittags 7 $\frac{1}{2}$ Uhr beginnend, im Gasthaus zum Kaiser Alexander dahier statt, und zwar:

am Samstag den 26. Juli

die Superrevision

1. sämtlicher beim diesjährigen Kreis-Ersatz-Geschäft für **dauernd unbrauchbar** erachteter,
2. der zur 1. und II. Klasse der Ersatz-Reserve designirten und
3. der für brauchbar und einstellungsfähig erkannten Pflichtigen der Jahrgänge 1871 und 1872 — mit Ausschluß der Disponibeln —;

am Montag den 28. Juli

die Superrevision der bei genanntem Kreis-Ersatz-Geschäft für **brauchbar und einstellungsfähig** bezeichneten Militärpflichtigen vom Jahrgange 1873;

am Dienstag den 29. Juli

die Superrevision sämtlicher Disponibeln der Jahrgänge 1871 und 1872.

Hiernach haben **nicht** zu erscheinen:

1. die **augenfällig** Untauglichen,
2. die auf 1 Jahr Zurückgestellten der Jahrgänge 1872 und 1873.

Sämtliche Stellungspflichtige werden zu der genannten Stunde mit der Androhung vorgeladen, daß die ohne genügende Entschuldigung Ausbleibenden neben Verwirkung einer Ordnungstrafe bis zu 10 Thalern oder Haft bis zu 8 Tagen der aus der früheren Loosung erworbenen Berechtigung für verlustig erklärt und als vorzugsweise Einzustellende behandelt werden, vorbehaltlich der Einleitung des gerichtlichen Strafverfahrens, wenn nach erhobener Erkundigung gegen die Ausbleibenden der Verdacht begründet wird, daß sie sich ihrer Dienstpflicht zu entziehen suchen.

Sämtliche Pflichtigen haben ihre Loosungsscheine und Gestellungsatteste mitzubringen.

Karlsruhe, den 10. Juli 1873.

Der **Civilvorsitzende der Kreis-Ersatz-Commission für den Aushebungsbezirk Karlsruhe.**

Behert.

An **sämtliche Bürgermeisterrämter des Bezirks.**

Nr. 16,947. Mit Bezug auf vorstehende Bekanntmachung vom 10. d. M. werden die Bürgermeisterrämter aufgefordert, obige Verfügung sofort in ihren Gemeinden in ordnungsmäßiger Weise zu verkündigen und Bescheinigung hierüber anher vorzulegen.

Anßerdem sind die Stellungspflichtigen einzeln vorzuladen, zu welchem Behufe den Bürgermeistern mit nächster Post Verzeichnisse derselben zugehen werden, welche, mit urkundlicher Bescheinigung der Pflichtigen versehen, bis längstens

Mittwoch den 23. d. M.

wieder hierher rückzusenden sind.

An den beiden ersten Aushebungstagsfahrten haben sämtliche Herren Bürgermeister und im Verhinderungsfalle deren Stellvertreter zu erscheinen.

Karlsruhe, den 12. Juli 1873.

Der **Civilvorsitzende der Kreis-Ersatz-Commission Karlsruhe.**

Behert.

Bekanntmachung.

Das Geschäftszimmer der Steuernehmerei II. (zugleich Sporteleinnehmerei) dahier befindet sich vom Sonntag den 20. d. M. an in der **Kreuzstraße Nr. 11a** zu ebener Erde, links vom Haupteingange zum Hauptsteueramt.

Karlsruhe, den 17. Juli 1873.

Großh. Hauptsteueramt.

Kromer.

21. Fahrnißversteigerung.

Samstag den 19. Juli 1873,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden in der Karl-Friedrichstraße Nr. 16, parterre, aus dem Nachlasse des Herrn Oberamtmanns Waag auf Antrag dessen Erben nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Schreinwerk:

- 1 Kanapee mit 2 Fauteuils, 2 nußbaumene Spieltische, 1 Auszugtisch für 24 Personen, sowie verschiedene andere Tische, 1 Stuhl-

schreibpult, Nachttische, 1 Bücher-etagere, 1 einthüriger Kleiderschrank, 1 Küchenschrank, 6 Rohrstühle und andere;

Silber:

- 1 Borlegelöffel, 1 Wunschlöffel, 2 Gemüselöffel, 2 Tortenschaukeln;

Küchengeräthe:

insbesondere Porzellan- und Glasachen, wobei 1 weißes Tafel-Service für 18 Personen;

verschiedene Gegenstände:

- 2 Spiegel in Goldrahmen und andere, 1 Bronze-Uhr, Waschtücher, Faßlager etc.

Hierzu ladet die Liebhaber ein

Herrenschmidt, Waisenrichter.

Versteigerung.

Dienstag den 22. und Mittwoch den 23. Juli 1873, jeweils von 9—12 Vormittags und von 2—5 Uhr Nachmittags,

lasse ich die noch in meinem provisorischen Laden

Langestrasse 94

vorräthigen Waaren von

Damen-Artikeln,

als: Sommer- und Winter-Kleiderstoffe, Chales, Sommer- und Winter-Paletots und Jacken, abgepaßte Unterröcke, eine große Anzahl Nette,

durch Herrn Auktionator **Sch. Rupp** öffentlich gegen Baarzahlung versteigern, wozu die Liebhaber höflichst eingeladen werden.

Julius Levinger jun.

3.1.

3.3.

Fahrnißversteigerung.

Freitag den 18. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden aus einer Verlassenschaft in der Akademiestraße Nr. 19, parterre, nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

silberne Vorleg-, Gemüse-, Eis- und Kaffeelöffel, 1 Kanapee mit 6 gepolsterten Stühlen, 2 Chiffonnières, 1 Pfeilerkommode, 1 Pfeilerkommode mit Marmorplatte, 1 runder Säulentisch, 1 runder Zulegtisch, 1 Nachttisch, verschiedene andere Tische, 1 einthüriger Kleiderschrank, 1 zweithüriger Weißzeugschrank, 1 Büchergeheiß, 1 Stehschreibpult, 6 Strohhühle, 1 Bettlade mit Kopf, 2 Bettladen, Kopfkissenmatrizen, verschiedenes Bettwerk, Frauenkleider, Strümpfe, Herren- und Frauenhemden, Tisch- und Bettweitzzeug, 1 Alabasteruhr unter Glas, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen, Alkov- und verschiedene andere Vorhänge, Bücher u. s. w.; ferner 1 Schenkerherd, 1 Frühstückherd, 1 Küchenschrank, Küchengeräthe, Porzellan, Flaschen, Krüge und noch verschiedener Hausrath, wozu die Kaufliebhaber einladet
C. Lauer, Waisenrichter.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 21. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

werden wegen Bezug in der kleinen Herrenstraße Nr. 9 im Hinterhaus nachbeschriebene Fahrniße gegen sogleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, als: 1 vollständiges Bett, Bettweitzzeug, 2 neue Couverten, Mannshemden, 1 nußbaumener Sekretär, 1 gepolstertes Kanapee, 1 Kommode, 1 Nachttisch,

6 Bretterhühle, 3 verschiedene Tische, 1 tannener Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 messingener Mörser, 2 messingene Pfannen, verschiedenes Porzellan und Glas, 1 Erdöllampe, Bügel-eisen, Bügelbrett, verschiedene Silber, 1 Käfer- und 1 Wappensammlung, verschiedene Siebe, 1 Blechwaage mit Gewicht, 1 Saarofen sammt Rohr, 1 Handwägelschen mit Dedel, 1 Rest Brennholz und verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber einladet

Löffel, Waisenrichter.

Mühlburg. Bekanntmachung.

Im hiesigen Orte ist eine amtliche Verkaufsstelle für Postwerthzeichen einschl. der Freicouverts, der Postkarten und Postanweisungsformulare mit und ohne Marken bei **J. Ganzer, Kaufmann in Mühlburg,** errichtet worden.

Der Inhaber der Verkaufsstelle ist verpflichtet, die Marken, Couverts und Formulare zu denselben Preisen abzugeben, wie solche bei der unterzeichneten Postanstalt bezogen werden können.

Mühlburg, den 16. Juli 1873.
Kaiserliche Postexpedition.
Weinmann.

Graben. Bekanntmachung.

Im hiesigen Orte ist eine amtliche Verkaufsstelle für Postwerthzeichen, einschließlich der Freicouverts, der Postkarten und Postanweisungsformulare mit und ohne Marken, bei Herrn **A. Kayse, Kaufmann,** errichtet worden. Der Inhaber der Verkaufsstelle ist verpflichtet, die Marken, Couverts und Formulare zu demselben Preise abzugeben, wie solche bei den kaiserlichen Postanstalten bezogen werden können.

Graben, den 16. Juli 1873.
Kaiserl. Postexpedition.
Hauser.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Akademiestraße 36 ist eine Wohnung mit oder ohne Laden, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 21 ist eine Wohnung im dritten Stock von 7 bis 8 Zimmern mit Glasabschluß, Wasserleitung und sonstiger Zugehör auf 23. Oktober oder früher an eine kinderlose Familie zu vermieten.

* Kreuzstraße 12, im Neubau, ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansardenzimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

2.1. Langestraße 149, gegenüber dem Museum, ist der 2. Stock mit 4 ineinandergehenden, geräumigen Zimmern, Alkov, 2 Mansarden, Küche, Wasserleitung und sonstigem Zugehör sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 3.1. Langestraße 215 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* 4.3. Langestraße 229 ist eine schöne Wohnung von 5 bis 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarden, Keller nebst sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

3.2. Marienstraße 16 ist im zweiten Stock eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Mansarde, Speicherkammer, Trockenspeicher, Keller, Holzremise, Waschhaus u., mit Glasabschluß versehen und Wasser- und Gas-einrichtung, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* 3.3. Mühlburgerstraße 9 ist eine schöne Wohnung im zweiten Stock von 4 freundlichen, geräumigen Zimmern nebst Küche, Keller und Mansarde wegen Bezug auf 15. August zu vermieten; auf Verlangen könnte sogleich 1 Zimmer geräumt werden.

* Rappurstraße 12a ist eine schöne Wohnung von 9 Zimmern und 2 Küchen, zusammen oder in 4 und 5 Zimmern mit Zugehör, Abschluß und Wasserleitung, geteilt; ferner Jähringerstraße 36 der zweite Stock mit 6 Zimmern u. d. Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 57, 2. Stock.

* Schützenstraße 1 ist der zweite Stock, bestehend in 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller und 1 Speicherkammer, an eine ruhige Familie auf den 23. Oktober zu vermieten.

4.2. Schützenstraße 13 sind 2 Wohnungen von 3 bis 5 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres im Hause selbst im ersten Stock.

* Steinstraße 2b ist eine Parterrewohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Magd- und Schwarzwasserkammer nebst Wasser- und Gasleitung auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Steinstraße 7 ist auf den 23. Juli eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall u., zu vermieten.

* Waldstraße 5 ist der zweite Stock des Vorderhauses, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller u. s. w., an ruhige Leute auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* 2.2. Waldstraße 32b ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, mit Aussicht in den Garten, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Jähringerstraße 3 ist eine Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicherkammer und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

2.1. Jähringerstraße 49 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4-5 Zimmern, Mansarden u., Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß sogleich oder später zu vermieten.

* Jähringerstraße 94, in der Nähe vom Marktplatz, ist der zweite Stock, bestehend in 7 Zimmern mit Balkon, Mansarde, Küche, 2 Kellern nebst Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist geräumig und mit Wasserleitung versehen.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.2. Langestraße 155 ist ein schöner Laden mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober und ein trockenes Magazin mit Keller sogleich zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Langestraße 94 ist ein geräumiger Laden mit zwei Auslagefenstern nebst anstossendem Zimmer und Küche auf den 23. Juli zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

— In unserem neuen Hause am Rodelplatz ist die obere Etage zu vermieten.

F. Mayer & Cie.

Zu vermieten:

- 1. eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, Salon und Balkon mit Zugehör,
- 2. eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör per 23. Juli oder sogleich: Nowack's Anlage 1.

Auf dem Schloßplatz sind 2 neu hergerichtete Wohnungen von 6 und 7 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei

C. W. Klaes, Bismarckstraße 9.

* Langestraße 177 ist im 3. Stock eine freundliche, geräumige Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung versehen, an eine stille Familie zu mäßigem Preise sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden des Herrn Kaufmann Dehl im Hause selbst zu erfragen.

* 2.1. Durlach. Eine sehr freundliche Wohnung, zweiter Stock, in einem neu erbauten Hause, zunächst der Eisenbahn, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansardenzimmern nebst allen andern Bequemlichkeiten, ist auf 23. Juli zu vermieten in der Hauptstraße 84 in Durlach.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Drei hübsch möblierte Zimmer, jedes für sich, mit drei bis vier Betten, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension, sind an solide Herren billig zu vermieten.

Café Max, Kriegsstraße 59.

* 2.2. Waldhornstraße 55 ist ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer fest oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

* 2.2. Kronenstraße 45 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort beziehbar zu vermieten.

2.1. Langestraße 149, gegenüber dem Museum, ist auf den 23. Juli oder 1. August ein unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Waldhornstraße 32 ist ein unmöbliertes Parterrezimmer auf 1. August zu vermieten. Näheres eben daselbst.

3.1. In der Nähe des Bahnhofs ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. August zu vermieten. Näheres Kronenstraße 51 im 4. Stock.

* 2.1. Waldhornstraße 29 ist ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. August zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer ist bis 23. Juli oder 1. August an eine stille Person zu vermieten: Bahnhofstraße 3a im untern Stock.

* Große Herrenstraße 56 ist ein auf die Straße gehendes, mit 2 Kreuzböden versehenes, möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

* Bahnhofstraße 3a, 3. Stock, ist sogleich oder bis 1. August ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Hirschstraße 42 ist zu ebener Erde ein hübsch möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern auf den 1. August zu vermieten.

* Mitte der Stadt ist ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren auf 1. August zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 110 im dritten Stock nächst der Rutenstraße.

* Auf 1. August ist ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen zu vermieten. Näheres Durlacherthorstraße 36 im dritten Stock.

* 2.1. Bahnhofstraße 1, im 1. Stock, ist ein großes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend und abgeschlossenem Gang, unmöbliert an einen soliden Herrn auf 1. August zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst zu erfragen.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Akademiestraße 27. Zu erfragen im untern Stock.

* Karlsstraße 43, im zweiten Stock, ist ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer, sowie auch zwei ineinandergehende, mit Aussicht in den Hof, an solide Herren zu vermieten.

* Jähringerstraße 24 sind im 3. Stock 2 hübsch möblierte Zimmer einzeln oder zusammen an einen oder 2 Herren bis 1. August zu vermieten.

* Auf 1. August ist ein möbliertes oder 2 unmöblierte, geräumige, freundliche Zimmer, auf die Straße gehend, in Miethe zu geben. Näheres Steinstraße 9 zwei Stiegen hoch.

* Spitalstraße 45 ist im Hinterhaus parterre ein unmöbliertes Zimmer auf 23. Juli oder später zu vermieten.

* Blumenstraße 17 ist im 3. Stock ein unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 23. Juli zu vermieten.

Langestraße 140 ist auf den 1. August ein großes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Langestraße gehend, möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Stallung zu vermieten.

Unweit der Dragonerkaserne ist Stallung für 3 Pferde mit Kutschzimmer und Heuspeicher, nach Verlangen auch Chaisenremise zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stallung zu vermieten.

2.1. Eine schön hergerichtete Stallung für 2 oder 3 Pferde, Dienerrzimmer, Heuspeicher u., in der Nähe des Mühlburgerthors, ist sogleich zu vermieten. Näheres Amalienstraße 48 unten rechts.

Wohnungs-Gesuche.

2.1. Eine stille Beamtenfamilie, aus 3 Personen bestehend, sucht auf 23. Oktober eine hübsche, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehene Wohnung von 3 bis 4 Zimmern. Adressen bittet man unter Chiffre A. D. 1 poste restante abgeben zu wollen.

*2.1. Zwischen der Waldhorn- und Lammstraße werden auf 23. Oktober 2-3 Zimmer nebst Küche u. für eine alleinstehende Frau zu mieten gesucht. Offerten bittet man bei Herrn Fundis, Gasthaus zum Kranz, abzugeben.

Zimmergesuch.

* Ein möblirtes Zimmer, in der Nähe des Bahnhofes, wird bis 23. Juli oder 1. August zu mieten gesucht. Adressen unter A. R. 14 poste restante abzugeben.

Dienst-Anträge.

*2.1. Gesucht wird auf Michaeli (auch früher je nach Umständen) in eine kleine Familie ein zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig der Küche vorstehen kann und in den häuslichen Geschäften bewandert ist. Man möge sich nur mit guter Empfehlung melden: verlängerte Sophienstraße 52 parterre.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich gesucht: Waldstraße 6.

Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen, gut waschen und putzen kann, überhaupt alle häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt, findet sogleich eine Stelle: Karlsstraße 12, 2. Stock.

Es wird sogleich ein fleißiges Mädchen in eine Küche gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

* Ein ordentliches, braves Mädchen, welches den häuslichen Arbeiten vorstehen kann und Liebe zu Kindern hat, wird sogleich gesucht: Rüppurrerstraße 48.

Ein braves, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort eine Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 2a eine Treppe hoch.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches kochen und überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich oder auf 1. August eine Stelle. Näheres Kronenstraße 8 im Hinterhaus parterre.

Schreibaushilfe.

2.1. Für einen schreibgewandten Invaliden bietet sich Gelegenheit zu täglich mehrstündiger Schreibaushilfe. Näheres Kreuzstraße 11.

Poliseusen!

*3.3. Tüchtige Silber-Poliseusen werden gesucht. Guter Verdienst und dauernde Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ein braves Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, wird unentgeltlich in die Lehre sogleich aufgenommen: Zirkel 26 im 1. Stock links.

Stelleanträge.

2.2. Ein braves Mädchen findet auf 1. August bei freundlicher Behandlung Jahres-Stelle als Büffetmädchen in einer Bahnhof-Restaurations. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein junger, kräftiger Bursche, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet eine Stelle bei **Friedrich Wolff & Sohn,** Langestraße 104.

2.1. Es wird eine Kammerjungfer gesucht, welche gut nähen kann, etwas Kleidermachen versteht und fein bügeln und waschen kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Offene Lehrlingsstelle.

2.1. Ein junger Mann mit schöner Handschrift findet in einem hiesigen Agentur-Bureau eine Lehrlingsstelle. Nachfrage im Kontor des Tagblattes.

Ladnerin-Stellegesuch.

(1138) Ein anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches schon als Ladnerin in einem Kurzwaarengeschäft ferierte, sucht in ähnlicher Eigenschaft zum baldigen Eintritt eine Stelle durch das Bureau für Arbeit-Nachweis Karlsruhe, Jähringerstraße 98, gegenüber dem Rathhaus.

Stelle-Gesuch.

* Ein Bursche, welcher die Hausarbeiten gründlich versteht, sucht eine Stelle. Zu erfragen im Hotel Pring, Zirkel.

Beschäftigungsgesuche.

3.2. Ein Mädchen, welches im Maschinennähen gut bewandert ist, sucht Beschäftigung. Näheres Jähringerstraße 76 eine Stiege hoch.

*2.2. Ein in Kanzleiarbeiten erfahrener junger Mann mit schöner Handschrift sucht baldige Beschäftigung. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine zuverlässige, fleißige Frau, welche im Zimmerreinigen und sonst in jeder Hausarbeit gut bewandert ist, sucht sofort jeden Tag Morgens oder Nachmittags zwei bis drei Stunden irgend eine Beschäftigung. Zu erfragen Waldhornstraße 44 im zweiten Hof im ersten Stock.

Verloren.

* Dienstag Mittag den 15. Juli wurde ein rothseidenes Taschentuch mit weißgelbem

Streifen von der Blumenstraße an bis an's Durlacherthor verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Blumenstraße 2 gegen Belohnung abzugeben.

* Eine bunte Broche wurde verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Langestraße 26 im zweiten Stock.

* Verloren wurde vor einigen Tagen auf dem Wege von der Ecke der Langen- durch die Amalien- und Karlsstraße ein schwarzer Kragen von Alpaca. Wer denselben gefunden hat, erhält eine angemessene Belohnung: Leopoldstraße 14 im 2. Stock, links der Treppe.

* Donnerstag den 17. Juli zwischen 9 und 11 Uhr wurde im westlichen Stadttheile eine blaue Turquoise-Broche verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Ritterstraße 3 im 3. Stock abzugeben.

Verlaufener Hund.

* Ein langhaariger, braun gefleckter Hund hat sich verlaufen. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Ritterstraße 9 gegen Belohnung abzugeben.

Hausverkauf.

Ganz in der Nähe des Akademieplatzes ist ein zweistödiges Haus unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei **C. W. Klages,** Biemarstraße 9.

Zwei 3stöckige neu erbaute Häuser

2.2. im Bahnhofstadttheil sind bei geringer Anzahlung auch um billigen Kaufpreis zu haben. Näheres Adlerstraße 28 parterre.

Hausverkauf.

3.3. Mühlburg. Wegen Geschäftsveränderung verkaufe ich mein an der Hauptstraße dahier stehendes neu erbautes Wohnhaus sammt Hofraute und über einen halben Morgen Garten; das Haus ist seiner Lage wegen nicht nur zu jedem öffentlichen Geschäfte, sondern auch zu einer schönen Privatwohnung sehr geeignet. Das Nähere ist jeden Tag bei mir selbst zu erfragen. **Wilh. Weinzer,** gegenüber der Blume.

25 Stück junge Gänse,

2.2. zum Schlachten geeignet, sind zu verkaufen bei **August Schwarz,** zum großen Schoppen in bayerisch Marau.

Hühnerhof zu verkaufen.

* Ein Hühnerhof sammt Hühnern ist billig zu verkaufen. Näheres verlängerte Karlsstraße 6 im dritten Stock.

Kornstroh,

per 100 Pfund 1 fl. 12 kr., ist zu verkaufen Herrenstraße 4.

Verkaufsanzeigen.

* Ein Hahn, 2 Hennen (Cochinchinahühner) 1 Hahn, 3 Hennen (Wanzenauer), 2 Hennen (Spanier) sind einzeln oder zusammen per Stück 3 fl. zu verkaufen bei **J. L. Müller in Oberöwisheim,** bei Bruchsal.

* Eine noch gut erhaltene **Singer-Nähmaschine** ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres Bleichstraße 66 im vierten Stock.

* Zwei **Kinderbettläden** für verschiedenes Alter, das eine von Nussbaumholz, das andere von Kirschgeleht, sind Umzugs halber zu verkaufen: Akademiestraße 43 im 2. Stock.

* Ein **70staviges, elegantes Fortepiano** nach neuester Konstruktion mit vorzüglichem Ton und Spielart steht zu verkaufen bei **J. Sorenflo**, Instrumentenmacher, Kreuzstraße 6.

* Ein vollständig aufgemachtes Bett mit massiv nussbaumener Bettlade ist um den Preis von 36 fl. wegen Mangel an Platz sofort zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein noch ganz guter **Brunnenstock** nebst Steinernem Trog ist zu verkaufen: im Gasthaus zu den Drei Lilien.

Kaufgesuche.

2.2. Zwei bis drei noch gut erhaltene **Zimmerthüren** werden zu kaufen gesucht: Bahnhofstraße 15 im 2. Stock.

* **Packkisten** für Chiffonnières, Kommode u. s. w. werden zu kaufen oder mieten gesucht. Näheres Herrenstraße 36.

Hundestall,

ein mittlerer, gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet man unter Chiffre X. N. poste restante abzugeben. (1139)

Herren- und Frauenkleider aller Art,

*3.1. **Gold und Silber, Betten, Weißzeug** werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn **Thorwart** **Bandw. v. am Sttlin**, **erbor** und **Thorwart Geisendörfer** am **Karlsthor** abgeben.

L. Lazarus aus **Bruchsal**.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

3.3. Vom 17. d. M. an befindet sich das Geschäftszimmer des Unterzeichneten **Herrenstraße 36**, im 2. Stock, neben **Café Dächner**. **H. Stritt**, Groß. Notar.

Das Bureau für Arbeit-Nachweis

12.4. von **W. Gutekunst** befindet sich von heute an **Jähringerstraße 98**, gegenüber vom **Rathhaus**. (1133)

Aecht engl. Biscuits,

als: **fin Nic-Nac, Mixed, „ Napoléon, Sugar Wafer**

empfehlen **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Französische Roth-Weine: Macon, Beaune, Nuits

empfehle ich in bekannter Güte à 32 fr. per Liter. 2.2.

Max Homburger, Kronenstraße 30.

Condensirte Milch

in Glasbüchsen à 39 fr. empfiehlt

Paul Meyer, 4.1. 2a Erbprinzenstraße 2a.

Gustav Bronner

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße, empfiehlt

Schinken, acht westphälischen, mit und ohne Knochen, **Söttinger Wurst**, 2.2.

Salamiwurst, **Sardines à l'huile**, neue, in ganzen und Dripfel-Büchsen, **russische Sardinien**, **Dachemaufsalat** in frischer Sendung.

Nach Wien.

Das **Apotheker Stigler'sche Magen-Bitter!**

Ein vorzüglich reelles und vielseitig anerkanntes, Appetit und Verdauung beförderndes Hausmittel gegen Blähungen, Aufstößen, Magensäure, Magenkrampf u. u. überraschend wirksam, sowie bei **Erkältungen und Störungen der Magen- und Darmfunktion**, auf Reisen unübertroffen, ärztlich empfohlen. Niederlagen in 1/4, 1/2, 1/3 Flaschen bei Herrn **Th. Brugier** in **Karlsruhe**, **Waldstraße 10**, Herrn **Ad. Birnstill** in **Kastatt**.

Karl Stigler, 12.3. Apotheker in **Offenburg**.

Feinsten Emmenthaler, Renchener Rahm, besten Limburger und Parmesan-Käs

empfehlen **Gustav Bronner**, 2.2. Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Prima Zwetschgenwasser,

den Liter zu 24 fr. verkauft **Frau Sing Wittwe**, 2.2. **Kronenstraße 56**.

Die erwartete Sendung **König's Paprika** ist soeben eingetroffen. 3.1. **Th. Brugier**, **Waldstraße 10**.

Soda- und Selters-Wasser,

empfehlen **Syrup** in Flacons à 12 und 24 fr. 4.1. **Paul Meyer**, 2a Erbprinzenstraße 2a.

Heute frische Felchen, neue holl. pur Milchener Häringe (billiger), neue feine Matjes-Häringe.

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Zum Ansehen von Früchten

empfehlen **Kirschenwasser**, ächtes Oberländer, **Zwetschgenwasser**, sowie **Kornbranntwein** in bester Qualität und billigst. 2.2. **Gustav Bronner**.

Zum Ansehen der Früchte

empfehle ich 2.2. **Tresterbranntwein** 20 fr., **Zwetschgenbranntwein** 24 fr., **Fruchtbranntwein** 16 fr. in abgelagerter Waare. **Max Homburger**, **Kronenstraße 30**.

Aechtes Kirschen- und Zwetschgenwasser

in alter und neuer vorzüglicher Qualität bei 2.2. **Max Homburger**, **Kronenstraße 30**.

Zum Ansehen der Früchte

empfehle ich ächtes Oberländer Kirschenwasser die Flasche 1 fl., altes Zwetschgenwasser per Flasche 33 fr., alten Kornbranntwein per Flasche 15 fr., bei Mehrabnahme billiger. *2.1. **Leopold Laub**, **Leopoldstraße 11**.

Limburgerkäs

erlasse ich wegen Geschäftsveränderung à 14 fr. per Pfund. **Friedrich Schmidt**, 2.2. **Jähringerstraße 1**.

Bohnen, Kohlrabi, Zuckerbörsen (Schäferchen), **Brockelerbsen, Carotten** (gelbe Rüben), **Rabruen** (rothe Rüben), **Zwiebeln, Schalotten, Knoblauch** und **Knobkamboll, Perlzwiebeln, Kopfsalat, Majoran** &c.

hat abzugeben
Großh. landw. Gartenbauschule.

Zahn-Schmerzen

jeder Art werden augenblicklich vertrieben durch **Dr. Sisch's Remedium** für jeden Zahnschmerz. Zu beziehen in Gläsern à 18 fr. bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 12.9.

Flacon 18 fr.

Tipulin,
Schutzmittel gegen Schnafen.

Man betupft die Haut mit dieser angenehm riechenden, gänzlich unschädlichen Flüssigkeit und ist dann gegen die so lästigen Stiche geschützt. Nur allein zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 31.

Flacon 18 fr.

Camphorseife,

nach Vorschrift des Hrn. Dr. Rittinger bereitet von **A. Osterberg-Graeter**, Lübingerstraße 18, Stuttgart.

Ungefärbtes reines Naturpräparat dient vorzüglich bei **Rheumatischen und Gicht-Leiden**, Empfindlichkeit der Haut, Halsübel, Brustschwäche, wirkt belebend und stärkend. Schutzmittel gegen Hautkrankheiten. Zeugnisse bedeutender Männer.

Für Bäder sehr empfehlenswerth. Zu haben in Stück. n à 6 Loth bei **Th. Brugier, Karlsruhe,** 63. Waldstraße 10.

12.9. Die berühmten Pfarrer **Kayser's Hühneraugen-Plästerchen**, nach deren 2-3maligem Gebrauche das Hühnerauge schmerzlos verschwindet, empfehle per Schächtelchen à 12 Stück 36 fr., per 3 Stück 12 fr. **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

12.4. Vegetabilischer **Haar-Balsam**

von **A. Marquart** in Leipzig. Das vorzüglichste und seit Jahren allgemein anerkannte bewährteste Mittel, ergrauten Haaren die ursprüngliche Farbe wieder zu geben, die Kopfhaut von Schuppen und die Haare von allem Schmutz, welchen Del, Fett oder Wachs hinterlassen, gründlich zu reinigen und das Ausfallen der Haare zu verhindern.

Dieser Balsam macht alle Pommeden und Haaröle überflüssig. Nur acht zu 1 fl. 12 fr. die Flasche bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Bade-, Pferde- und Toiletteschwämme

habe ich eine bedeutende Parthie erhalten und kann solche **billigst** abgeben. 12.11. **Fr. Spelter.**

Weißer flüssiger Leim

von **Ed. Gaudin** in Paris, fast zu gebrauchen in geringer Quantität; zum Leimen von Papier, Pappdeckeln, Porzellan Glas &c.

Zu haben in Flaschen à 14 und 28 fr. in der Hauptniederlage bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 30.3.

Garantie. Mettu Garantie.

sicherstes Mittel gegen Schwaben und deren Brut pro 1/4 Badet 53 fr., 1/2 Badet 27 fr. Zu haben bei **Th. Brugier, Karlsruhe** 10. 10.3.

Th. Brugier, Karlsruhe 10.

Eigenes Fabrikat.

Buntstickereien
eigenen Fabrikats
empfehle das Neueste in reichster Auswahl zu billigsten Preisen.

Fr. Distelhorst,
179 Längestraße 179,
Fabrik in Buntstickereien und Applikations-Arbeiten.

Anfertigung von Wappen, Monogrammen und Zeichnungen jeden Genres auf alle Stoffe.
65.

Eigenes Fabrikat.

Eine reiche Auswahl gestickter und brochirter **Vorhangstoffe, ebenso Tischdecken** in jedem Genre zu ermäßigten Preisen bei

3.2. **S. Dreyfus, Hoflieferant.**

Feinene Kragen, Chemisetten, Mullkrausen, Garben, Stulpen und Manschetten, weiße Unterröcke, Roßhaar-Unterröcke

empfehle bestens sortirt
Friedrich Wirth,
Längestraße 122, Ecke der Waldstraße.

Für die Herren Architekten und Bauunternehmer

zeige ich ergebenst an, daß die Muster von fertigen Zug-Jalousien und Ornamenten bei mir zur Ansicht aufgelegt sind und können die größten Bestellungen innerhalb 14 Tagen gemacht werden.

A. Weisenböhrer, Tapezier, 6.6. Zirkel 10.

Im Zimmertapezieren

empfehle sich unter Zusicherung guter und billiger Arbeit und prompter Bedienung

Wilhelm Streb,
Buchbinder,
* **Karl-Friedrichstraße 3.**

Anzeige.

* Die so sehr beliebten **Naturell-Schirme** mit Futter in allen Farben werden ohne zertrennen schön und rasch gewaschen in der Kunstwascherei von **Geschwister Oppenheimer, Amalienstraße 14, Ecke der kleinen Herrenstraße.**

Billigste Preise.

Billigste Preise.

Unschädlich.

Von höchstem Erfolge.

Anzeige.

* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend
W. Prins, Hof Metzger,
Amalienstraße 22.

Anzeige

* Einen ausgezeichneten Stoff Aherner Lagerbier nebst frischen Leber- und Griebenwürsten empfiehlt heute Abend
Georg Schmitt, zur Krone.

Dankjagung.

* Für die äußerst zahlreiche Theilnahme an dem Leichenbegängnisse unseres nun in Gott ruhenden Vaters, Vaters und Onkels, **Jos. Adolf Hummel**, Bauunternehmer, sowie für die reichen Blumenspenden sprechen wir hiermit unsern tiefgefühltesten Dank aus.
Karlsruhe, den 17. Juli 1873.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Schachclub.

* Heute Abend 9 Uhr Generalversammlung: Wahl der Vorstandsmitglieder.
Der Vorstand.

Einladung.

Sämmtliche hiesige Herren Metzgermeister werden ersucht, Sonntag den 20. d. M., Nachmittags präcis 3 Uhr, im Gasthaus zum König von Preußen wegen einer wichtigen Angelegenheit zu erscheinen.
Karlsruhe, den 17. Juli 1873.
L. Geier.

Mittheilungen

Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 19 vom 8. Juli 1873.

Inhalt.

Gesetz, betreffend den Antheil des ehemaligen Norddeutschen Bundes an der französischen Kriegskosten-Entscheidung. Vom 2. Juli 1873.

II. Additional-Vertrag zu dem Postvertrage zwischen dem Norddeutschen Bunde und Schweden vom 23./24. Februar 1869.

Bekanntmachung, betreffend die Pharmacopoea Germanica. Vom 4. Juli 1873.

Ferner Reichs-Gesetzblatt Nr. 20 vom 10. Juli 1873.

Inhalt.

Gesetz, betreffend die Feststellung eines Nachtrages zum Haushalts-Gesetz des Deutschen Reichs für das Jahr 1873. Vom 4. Juli 1873.

Bekanntmachung, betreffend die Ernennung eines Bevollmächtigten zum Bundesrathe. Vom 3. Juli 1873.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

16. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	27" 11"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 16	28" 1"	"	"
6 " Abds.	+ 15	28" 1"	"	hell
17. Juli.				
6 U. Morg.	+ 12	28" -"	West	hell
12 " Mitt.	+ 20	28" 2"	"	"
6 " Abds.	+ 19	28" 2"	"	"

Rheinwasserwärme

am 16. Juli, Abends, 17 Grad.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

17. Juli. Richard Stritt von Grafenhäusern, Großh. Retar, mit Marie Segesser von hier.

Louis Döring in Karlsruhe

Ecke der Ritter- u. Langenstraße, empfiehlt unter nachstehenden Benennungen eine

Auswahl erprobter Tinten:

beste tiefschwarze Kanzlei- und Archivtinte, Wilson's leicht fließende sehr copiefähige Universaltinte, Chemnitzer veilchenblaue Doppelcopietinte, Wagner's neue schwarze Alizarintinte, Hannover'sche leicht flüssige grüne Alizarintinte I^e Qualität, Matthieu-Plessy's farbreiche doppelschwarze Tinte.

NB. Sämmtliche Tinten sind in Flaschen und Krügen verschiedenen Gehaltes verpackt, und es werden die leeren Gefäße bei Nachbezug in Rechnung zurück genommen.

31.

Wegen vorgerückter Jahreszeit

verkaufte von heute an sämmtliche vorräthigen

Herren- und Knaben-Kleider

zu bedeutend herabgesetzten Preisen:

Sommer-Paletots in allen Farben 9 1/2, 10, 11-18 fl.,

" Jaquettes " " " 7, 8, 11-14 fl.,

" Anzüge " " " 12, 14, 16-26 fl.,

Sac-Jaquettes in Buckstinstoffen 5 1/2, 7-9 fl.,

Sommer-Joppen (verschiedene Muster) 3, 4-6 fl.,

Beinkleider von Sommerbuckskin 3 1/2, 5-6 1/2 fl.,

" " englischen Stoffen 6 1/2, 7-10 fl.,

Westen in Buckskin, Leinen und Cachemir 2 1/2, 3-5 fl.,

Anzüge in Leinen (Sac, Hose und Weste) 7 1/2, 8-11 fl.,

Lustre-Röcke (schwarz und couleur) 5, 7-9 fl.,

Cachemir-Röcke (schwarz und couleur) 7, 8-11 fl.,

Haus- und Comptoir-Röcke 2 1/2, 3-3 1/2 fl.,

Zurückgesetzte Knaben-Anzüge in Wollstoffen 4 1/2 fl.,

" " Leinen 2 1/2 fl.,

Turnanzüge, Turnhosen, Turnjacken, für jedes Alter passend, in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen.

A. Herzmann,

Langenstraße 155,
gegenüber dem Erbprinzen.

Tapeten,

großes Lager, neueste Dessins, zu billigen Preisen.

G. Bilger, Tapezier,

Victoriastraße 20.

Das Tapezieren einzelner Zimmer, sowie ganzer Gebäude wird prompt besorgt.

Bei größerem Bedarf entsprechender Rabatt.

Victoriastraße 20.

Victoriastraße 20.

Begen Uebergabe meines
Mode-, Teppich- und Möbelstoff-Geschäfts
 werden vorher sämtliche Artikel zu namhaft billigen Preisen verkauft.
 Ich mache besonders aufmerksam auf schwarze und farbige
**Seidenzeuge, Herbst- und Winter-Mäntel, Sommer- und
 Winter-Kleiderstoffe, gewirkte, gestreifte und carrirte Chales u.,**
 mit welchen möglichst bis zur Uebergabe meines Geschäfts geräumt werden soll
C. Drenfus, Hoflieferant.

3.2.

Nienhaus'sches Kaffee-Extract

3-4 Theelöffel voll, mit kochendem Wasser gemischt, geben sofort eine Tasse vorzüglichen Kaffee.

Ganze Flaschen und Büchsen 42 Kr., halbe Flaschen 21 Kr.

Zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

6.1.

Weisse Gesundheits-Sensförner von Didier.



Die seit langer Zeit angestellten gründlichsten ärztlichen Beobachtungen haben die heilenden Eigenschaften der weissen Gesundheits-Sensförner deutlich nachgewiesen, auch hat Herr Didier die schönsten Zeugnisse von Personen erhalten, die an Magenschmerzen, Magenentzündungen, Unverdaulichkeit, Leberkrankheiten, Hautkrankheiten u. s. w. litten und die das glücklichste Resultat durch den Gebrauch der weissen Gesundheits-Sensförner erzielt haben. Nicht durch rasches Hinunterstützen der Dosen in einer gegebenen Zeit wird vollständige Heilung gesichert, sondern durch regelmäßig fortgesetzten Gebrauch der Didier'schen weissen Gesundheits-Sensförner, es ist daher leicht erklärlich, daß dieses so werthvolle Heilmittel, dessen Gebrauch mit so wenig Kosten verknüpft ist, seit beinahe einem halben Jahrhundert einen beispiellosen Erfolg erhalten hat. — Um vor Nachahmungen gesichert zu sein, wolle man nur solche Packete verlangen, die mit nebenstehendem Stempel versehen sind. — Prospekte gratis in unsern Niederlagen.

Niederlage: in Karlsruhe bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

12.1.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Helmstädt, Kfm. v. Frankfurt. Jäger, Kfm. v. Freiburg. Lehndorf, Consul von St. Francisco. Riser, Rechtsprakt. v. Offenbur. Romer, Kfm. v. Zürich. Wisel, Kfm. v. Basel. Dreit, Kfm. v. Mannheim.

Deutscher Hof. Gehner, Fabr. von Weinheim. Kipp, Kaufm. v. Würzburg. Moser, Gastwirth von Echingen. Damer, Kfm. v. Mosbach. Hammerger, Kfm. v. Pforzheim. Schred, Kfm. v. Buchen. Kleinheins, Insp. v. Emmendingen. Welter, Fabr. v. Würzburg. Höpfer, Conditor v. Altbreisach.

Deutscher Kaiser. Mayer m. Frau v. Freiburg. Rint, Rent. m. Sohn v. New-York.

Englischer Hof. Baron Harcourt v. Ems. Frau v. Gerani, Pöreg u. de Soufardin, Priv. von Paris. de Perrillo, General und Derritu, Priv. von Florenz. Wüthrich, Kfm. v. Leipzig. Kleinhaus, Kfm. v. Dresden. Hemerling, Kfm. v. Gdm. Auerbach, Kfm. von Frankfurt. Göbel, Kfm. v. Wesel. Brüg m. Frau v. Frankfurt. Dinkels, Priv. v. Neutra. Dittlos, Priv. v. England. Perola, Priv. a. Italien. Bergmann, Priv. v. Ebersfeld. Dr. Wiedemaier v. Bonn. Leibsch, Kfm. v. Dresden. Heller, Kfm. v. Nürnberg. Wink, Kfm. v. Ems. Kottendorfer, Kaufm. von New-York. Huebner u. Kunz, Kfm. v. Frankfurt.

Erbrinzen. v. Gorder, General m. Frau von

Dresden. Dettoille v. Reichstadt. Frau Teufel von Schramberg. Schimonek, Priv. v. Berlin. Dickert, Kfm. v. Wien. Leinsohn, Kfm. v. Gdm. Baron von Hendorff a. Schleswig. Letton m. Frau a. Belgien. Kugel u. Glade v. Darmstadt. Zohndorn, Kfm. von Frankfurt. Baron von Guffert m. Fam. von Schloss Dretzen. Schmidt, Kfm. v. Leipzig.

Geist. Wigmann, Kaufm. v. Mosbach. Kausal, Kfm. v. Heidelberg. Haller, Priv. v. Weithelm. Puch, Kfm. v. Gdm. Braunberger v. Breisbaden.

Goldener Adler. Groß, Apotheker von Rehl. Moler, Kaufm. v. Dittweiler. Etzlein m. Fam. v. Reim. Lebis, Kfm. v. Charl. Salomon, Fabr. v. Wehl. v. Stengel von Heidelberg. Giesbaum von Doranbach. Reichert, Kfm. v. Heidelberg. Buchmann m. Frau von Steinheim. Haas von Kaiserlautern. Steinbrenner, Kfm. v. Gmünd. Gabriel, Kaufm. v. Bretten. Schmidt, Rent. v. Diefenhofen. Geb, Kfm. v. Offenbach. Rahtisch, Rent. v. Pöfen. Seligmann, Kfm. v. Rastatt. Pfaff, Kfm. v. Hausach.

Goldener Kranz. Hagemann, Kfm. m. Fam. v. Kotte-dam.

Goldenes Lamm. Marx, Kaufm. von Hirschfeld. Winkler v. Hirschfeld.

Grüner Hof. Schalte v. Freiburg. Sutter m. Fam. v. Schopfheim. Antschuf, Kfm. von Lauterbachshofheim. Grandfeld m. Frau v. Wien. Wäber, Fabr. von Heidelberg. Anoch, Notar von Waldshut. Prächter, Kfm. v. Heidelberg. Dr. Kiffel v. Eberach.

Hofmann m. Sohn v. München. Reinhold v. Weidshelm. v. d. Ben von Rotterdam. Lette, Fabr. von Offenbach. Mühl, Kfm. v. Freiburg. Schwanewald a. Ausland. Müller m. Frau v. Peilin. Wimmer v. Eilenthal. Seifert, Port. v. Reichenbach. Schwarzweber, Kfm. v. Darmstadt. Kopfer von Pfaffenlof. Günther v. Erturt. Guerner m. Fam. v. Traunschweig. de Pourtales v. Neuchatel. Gayer, Part. v. Ludwigsburg.

Hotel Große. Frau Sox w. Tochter von St. Gollen. Berth-Car, Fabr. von Frankfurt. Hugard, Kfm. v. Stausen. Bucham, Rent. v. Brügge. Carstori, Rent. v. Frankfurt. Müller, Kfm. von Mainz. Mansfeld, Kapellmeister v. Berlin. Frau Schwefel m. Tochter v. Kiel. Reinemann, Gutbes. v. Berlin. Gäs, Gutbes. v. Freiburg. Eberich, Kfm. v. Weimen. Hoernach, Kfm. v. Berlin. Ebenhaimer, Kfm. v. Frankfurt. Hirschberger, Kaufm. von Luxemburg. Almus Bürgermeister v. Bergzabern. Koss, Rent. v. München. Kupferer, Fabr. v. Freiburg. Hall, Kfm. v. Eningen.

Hotel Stoffleth. König, Kfm. von Mannheim. Fautter, Kfm. v. Stuttgart. Weyer, Kfm. v. Freiburg. Winter, Kfm. v. Paden. Küffner, Kaufm. v. Colmbach. Schmid, Kfm. v. Heidelberg. Bäuerlein, Kfm. v. Zürich. Binder, Kaufm. v. Basel. Scholl, Kfm. v. Stuttgart. Egner, Kaufm. von Darmstadt. Schmid, Kfm. v. Nürnberg. Weller, Kfm. v. Heilbronn. Kofnlecher, Kfm. v. Sonstanz. Bayer, Kfm. v. Mannheim. Köhler, Kfm. v. Oberkirch. Geiger, Restaurateur v. Heidelberg. Tage, Kfm. v. Stuttgart. Kopppeich, Kfm. v. Mannheim. Ehrenfried, Kfm. v. Heilbronn. Frau Berg v. Bergzabern. Haier v. Gertzenheim. Lehmann v. Steinbach. Schieder v. Waldshut. Rom v. Weithelm. Bar, Kfm. v. Goppingen. Schneider, Kfm. v. Baden. Wisel, Kfm. v. Heidelberg. Kuffel, Kaufm. v. Goblitz. Egner, Kaufm. v. Basel. Degler, Kfm. v. Ulm. Walter, Kfm. v. Heilbronn. Decker, Kfm. v. Darmstadt. Adam, Kfm. v. Augsburg. Reisel, Kfm. v. Kagen. König, Kfm. v. Mainz. Leucht, Kfm. v. Gdm.

Prinz Max. Frau Kleinmann m. Tochter von St. Louis. Bieckel, Kfm. v. Straßburg. Bogel, Kfm. v. Gmhofen. Tafel m. Frau v. Gaggenau. Lornheim, Kfm. v. Gmhofen. Stigmund, Kfm. v. Frankfurt. Georgie, Sekretär v. Marsfeld. Stephan, Kfm. von Wehringen. Rulp, Kfm. v. Frankfurt. Dehm, Rent. v. Ludwigsburg. Stengel, Kfm. v. Stuttgart. Heimerdingen, Kfm. v. Würzburg. Werner, Priv. v. Berlin. Hahn, Kfm. v. Heilbronn. Schweinsurt, Kaufm. v. Sonstanz. Pfeil, Kfm. v. Mainz. Weck, Notar von Langenbrücken. Behr u. Kromer, Kfm. v. Stuttgart. Bühler, Kfm. v. Karlsruhe. Kon, Kaufm. v. Goppingen. Braun Leber v. Dietheim. Seiler m. Edmen von Königsfeld.

Prinz Wilhelm. Wilhelm, Kaiser v. Heilbronn.

Ritter. Euloid v. Wünesgrün.

Nothes Haus. Androssé, Kaufm. von Altona. Hel. Hoff v. Frankfurt. Wäntel, Kaufm. von Ulm. Simai, Fabr. v. Nürnberg. Weyer, Gastwirth von Weithelm. Gantner, Turnlehrer v. Stuttgart. Epreitel, Restaurateur v. New-York. Krdelin, Kfm. v. Dresden. Lotter, Landantiquar v. Wehl. Geiselt, Kaufm. v. Dresden. Brucelin, Gutbes. v. Welsch. Hel. Gollig v. Würzburg.

Silberner Anker. Hofmann, Part. v. Goppingen.

Weißer Löwe. Bemerer, Kfm. v. Ludwigsburg. Schmitt, Kfm. v. Mannheim.